

Bliemeister/Dziekan (Hg.): Alltagswelten im 18. Jahrhundert



Sachsen-Anhalt, Kultur, Aufklärung, lebendige, Überlieferung, Museen, Archive, Simone Bliemeister, Katrin Dziekan

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 25,00 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Simone Bliemeister/Katrin Dziekan (Hg.)

Alltagswelten im 18. Jahrhundert

Lebendige Überlieferung in Museen und Archiven in Sachsen-Anhalt

[Sachsen-Anhalt und das 18. Jahrhundert](#)

304 S., geb., mit zahlr. s/w- und Farbbabb.

ISBN 978-3-89812-717-2

Erschienen: 2010

Aspekte der Alltagskultur im Zeitalter der Aufklärung, die in Museen und Archiven Sachsen-Anhalts besonders dokumentiert sind

Der Band, der im Rahmen der Landesinitiative »Sachsen-Anhalt und das 18. Jahrhundert« erschienen ist, stellt Aspekte der Alltagskultur im Zeitalter der Aufklärung vor, die in hiesigen Museen besonders dokumentiert sind. So werden die Münz- und Leinenherstellung, der Seidenbau, das Apothekengeschäft, aber auch Schwarze Küchen und das Bierbrauen in der Region thematisiert. Ebenso wird von einer Kavaliertour, den kostbaren Schuhen der Aurora von Königsmarck, dem Schachspiel in Ströbeck, vom Schüleralltag in der Landesschule Pforta und anderem mehr berichtet.

[Herausgeberinnen](#)

Simone Bliemeister, Historikerin, stellvertretende Direktorin des Städtischen Museums Halberstadt.

Katrin Dziekan, Kulturwissenschaftlerin, koordiniert die Aktivitäten der Landesinitiative »Sachsen-Anhalt und das 18. Jahrhundert«.

[Pressestimmen](#)

»Ein Buch, das nicht nur zeigt, wie spannend Alltag schon früher sein konnte, sondern auch, wie heutiges Leben in Vergangenen wurzelt. Es liest sich fast wie ein Historienroman und hat beträchtlichen Unterhaltungswert. Das Buch eignet sich gut, Spuren der Alltagsgeschichte zu folgen, letztlich ist es jedoch die der Buntheit des Alltags nachempfundene Mischung, die das Buch lesenswert macht.«

Mitteldeutsche Zeitung (Quedlinburg), 13. Januar 2011

»Ein reich gebildetes Buch. Da geht es beispielsweise um das Thema ›Geld und Wirtschaft‹, wo unter anderem die ›Leinenherstellung in der Altmark‹ dargelegt wird. Beim Kapitel ›Essen und Trinken‹ werden das ›Kochen und Wohnen in mitteldeutschen Fachwerkhäusern‹ beschrieben, wo die Feuerstelle das Zentrum des Hauses war. Lars-Thade Ulrichs gibt im seinen Beitrag ›Werkeltagswelten – zum Alltag im 18. Jahrhundert‹ einen kenntnisreichen, leicht verständlichen Einblick in die Zeit.«

Der Elbländer, November 2010

»Der reich gebildete Band präsentiert die vielfältigen Aspekte der Alltagskultur im Zeitalter der Aufklärung.«

Mainpost, 25. August 2010

»Ein spannendes Geschichtsbuch mit hohem wissenschaftlichen Anspruch, dennoch mit Unterhaltungswert.«

eic-life.de, 24. August 2010